



**GO FOR
IMPACT**

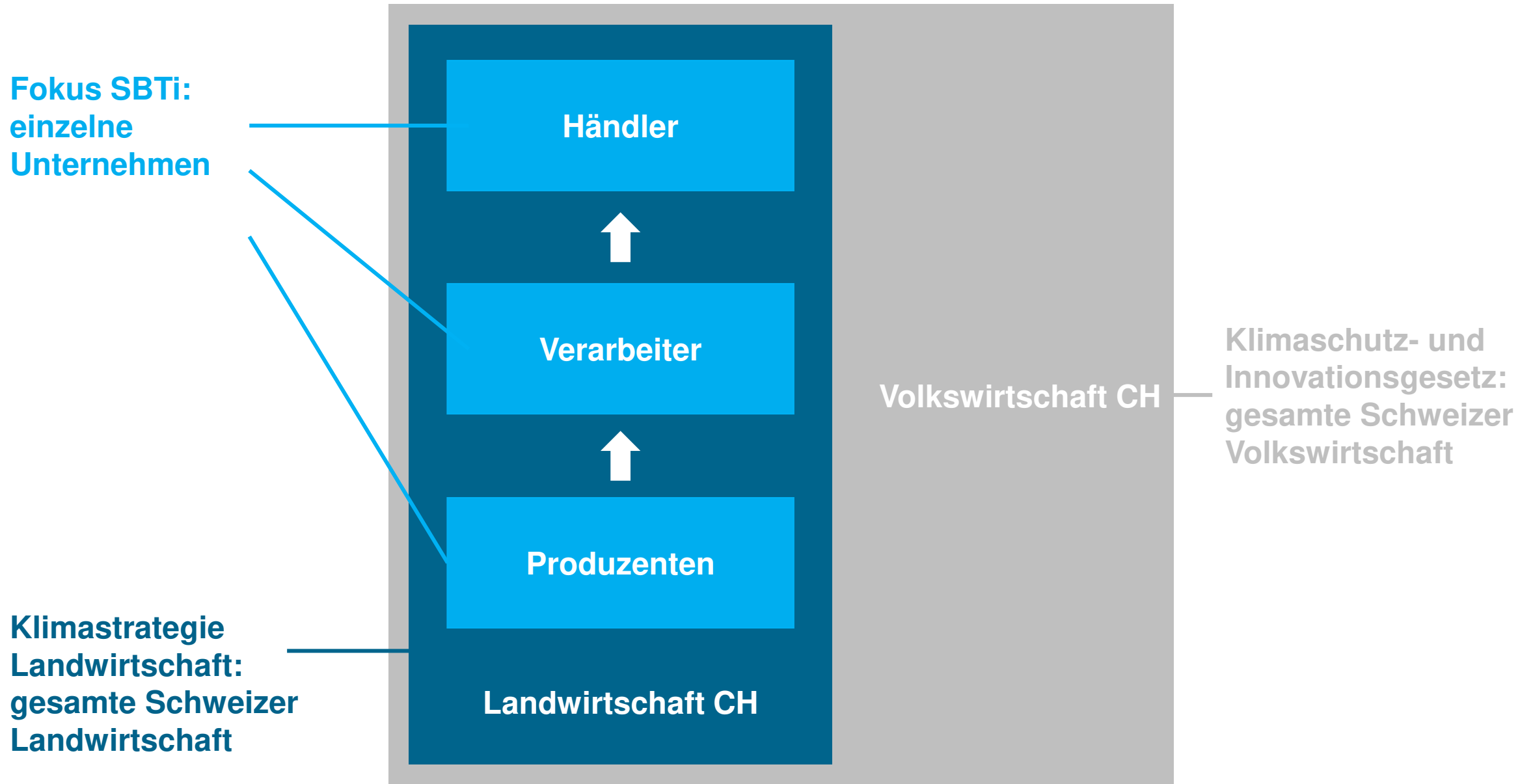
Die Zukunft der
Schweizer Wirtschaft
gestalten.

Klimastrategien für Unternehmen Wie passen SBTi/FLAG und Klimastrategie Landwirtschaft zusammen?

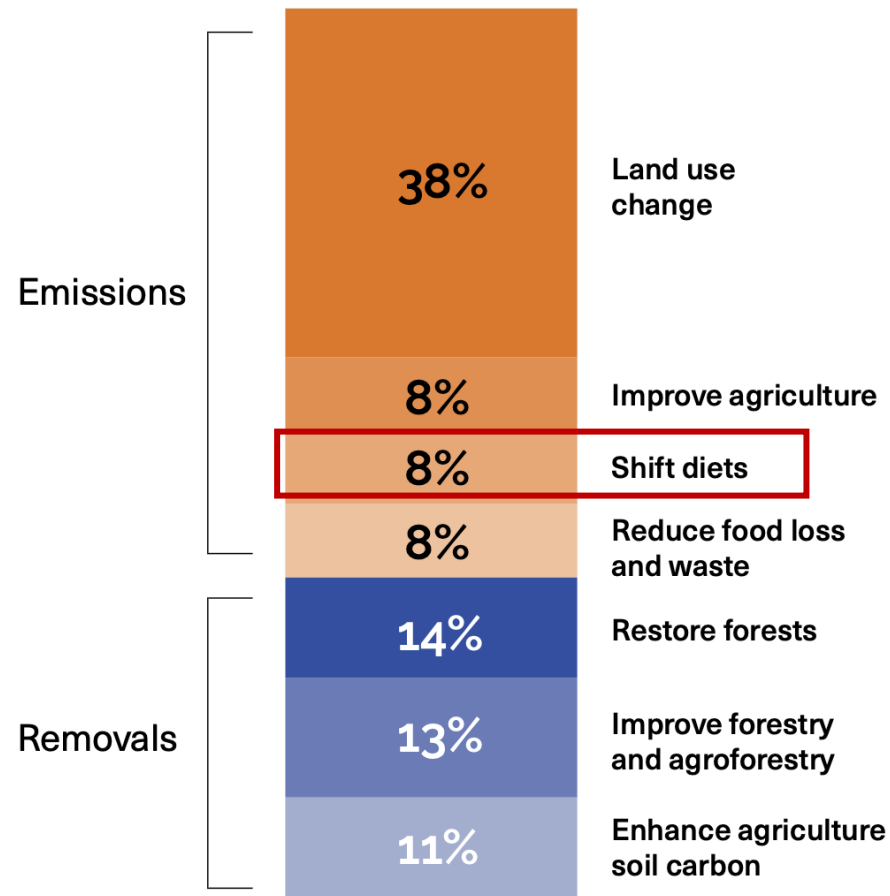
6. Juni 2024

Holger Hoffmann-Riem, Go for Impact

Unterschiedliche Systemgrenzen

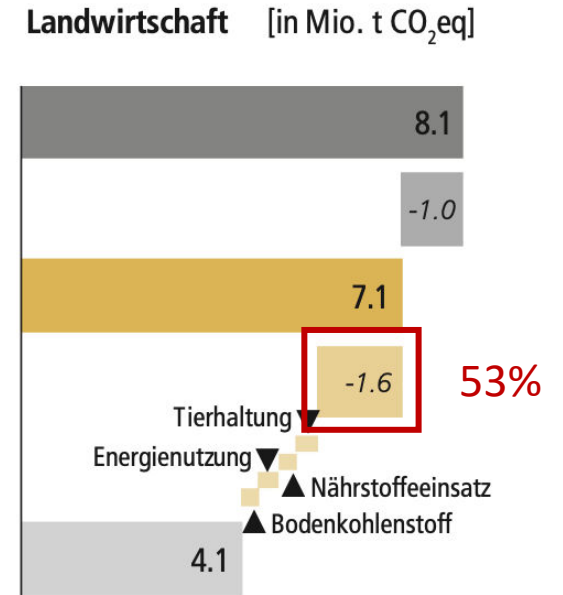


Unterschiedliche Schwerpunkte



FLAG: globaler Fokus auf Landnutzung, Wälder und Agroforstwirtschaft

- Emissionen 1990
- Einsparungen 1990-2020
- Ausgangslage**
- Anpassung Konsum- und Produktionsmuster
- Technische Optimierungen
- restliche Emissionen



Klimastrategie Schweiz: Fokus auf Konsum- und Produktionsmuster in der Schweiz

Unterschiedliche Blickwinkel

FLAG Commodity-Beef	tCO2e/t fresh wt	26%
FLAG Commodity-Dairy	tCO2e/t fresh wt	31%
FLAG Commodity-Chicken*	tCO2e/t fresh wt	36%
FLAG Commodity-Pork*	tCO2e/t fresh wt	32%
FLAG Commodity-Corn*	tCO2e/t fresh wt	35%
FLAG Commodity-Wheat*	tCO2e/t fresh wt	36%
FLAG Commodity-Soy*	tCO2e/t fresh wt	38%
FLAG Commodity-Palm Oil*	tCO2e/t fresh wt	31%
FLAG Commodity-Rice*	tCO2e/t fresh wt	29%

FLAG: weniger emittieren pro Tonne Produkt



Klimastrategie Schweiz: weniger tierische Produkte konsumieren

Unterschiedliche Zuständigkeit für Negativemissionen

SBTi / FLAG

- Absenkpfad für jedes Unternehmen
- jedes Unternehmen ist selbst dafür verantwortlich, verbleibende Restemissionen durch Negativemissionen auszugleichen
- relevant sind die globalen Emissionen, z.B. durch Landnutzungsänderung

Klimaziele Bund

- Emissionssziele für Gebäude, Verkehr, Industrie und «Übrige»
- Differenz zwischen Inlandemissionen und Zielpfad durch Negativemissionen und Massnahmen im Ausland ausgeglichen
- aktuell: Massnahmen im Ausland über Treibstoffabgaben
- Fokus auf Wirkung im Inland

Gemeinsame Herausforderungen

Lebensmittelbranche

Bund

Konsummuster anpassen

Produktionsmuster anpassen

Methoden für Wirkungsmonitoring von Massnahmen

(Anschub-) Finanzierung von Massnahmen

optimierte Subventionen & Zuschüsse

aufeinander abgestimmte Reduktionsziele